

## **100.2 Frau Freiter – Geschäftsbereichsbüro GB 1.2**

Bericht der Verwaltung auf die Anfrage des Herrn Dittgen, im Ausschuss für Verkehr vom 22.10.08, zu der Verkehrsregelung in der Ruhrstraße.

Die Errichtung des Plus-Marktes, mit Bäckerei und Kiosk, an der Straße Steinbeck erfolgt auf dem Gelände der alten Margarinefabrik. Die verkehrliche Erschließung des Geländes ist sowohl von der Straße Steinbeck als auch über die Weidenstraße beabsichtigt. Das Verkehrskonzept mit der beidseitigen Anbindung ist in dieser Form geplant worden, um den hochbelasteten Knoten Südstraße / Steinbeck weitestgehend von den Abbiegevorgängen des Ziel- und Quellverkehrs des Plus-Marktes freizuhalten.

Der Verkehr der aus Richtung Cronenberger Straße den Plus-Markt erreichen will, wird über die Ruhrstraße und die Weidenstraße zum Parkplatz des Verbrauchermarktes geführt. Um das Abbiegen in Richtung Ruhrstraße sicherer zu gestalten ist es vorgesehen für die einbiegenden Fahrzeuge auf der Straße Steinbeck eine Linksabbiegespur einzurichten. Um diese Verkehrsführung erst zu ermöglichen wird die Ruhrstraße für den Verkehr in zwei Richtungen geöffnet. Im Bereich der Ruhrstraße muss aufgrund des Zweirichtungsverkehrs der komplette Parkstreifen auf der nordöstlichen Seite entfallen. Gegebenenfalls werden aufgrund der zu gewährleistenden Befahrbarkeit des Einmündungsbereiches der Ruhrstraße zwei weitere Parkplätze auf der südwestlichen Seite der Straße entfallen.

2) 104.2 Frau Reichl v.A.z.K.

Kreienbaum